

sehen vnd Niderländern hat es nicht weniger viel berühmte vnd vortreffliche Mahler gegeben / als da seynd gewesen Albrecht Dürer von Nürnberg / Hans Holbeyn von Basel / Lucas von Leyden / Mattheus Grün von A. schaffenburg / Lucas Cranach von Wittenberg / A. Altengreff auß Westphalen / Albrecht Altorffer / Joha. Birekmeyer von Augspurg / Hans Scheuffelein / Georg Penz / Hans Baldian Grün von Straßburg / Christoff Amberger / Tobias Stimmer von Schaffhausen / Peter Prügel / Adam Elsheimer von Franckfurt / Peter Paul Rubens / Anthonius von Dyke / vnd viel andere mehr / deren vortreffliche Gemälde vnd Stücke bey hohē Potentaten / grossen Herren vnd andern Liebhabern der Kunst in hohem werth auffbehalten werden / vnd annoch zusehen seynd. Hieher gehören auch die / so sich des laboris Mosiaci, welcher mit Golt / so mit andern Farben incorporirt / auff kleine edele Steine mahlet / sich beflissen haben / wie Franciscus vnd Valerius Zuccati, welche in dieser Kunst die fürtrefflichste Männer sind / die man in der ganzen Welt finden mag / deren Arbeit zu Benedig in S. Marci Kirchen zum ewigen Gedächtnuß gesehen vnd behalten wird: desgleichen auch Marcus Lucianus Riccius, welcher auch das Gewölb in der Sacristen zu S. Marco alda wunderbarlich mit solcher Arbeit gezieret hat: vnd der Brozza, so noch auff den heutigen Tag lebet.

Es ist auch eine sonderbare Art zu mahlen / welche man Miniaturam nennet / welche gemeinlich auff kleine Täfflein / od Pergament / od auff die ganze Agnus Dei, vnd andere dergleichen kleine Ding geschiehet / vñ allerhand Figuren mit den feinsten Farben / so mit Golt vnd Silber incorporirt / malet / darinnen dan beydes vor Zeiten / vnd noch vff den heutigen Tag künstliche Leut gefunden werden / als die

3. eines Geschlechts / welche ich alher auff gute Plinianisch zur Verwunderung sehen wil / nemlich Baptistam, Valerium vnd Lælium Bitonios, beneben welchen sich noch ein anderer grosser hauff finden / die mit sonderlicher Kunst hierinn arbeiten können. So ist auch diese Kunst nit new / den es gedencet ihrer auch Vitru. lib. 7. vnd Plin. lib. 30. c. 7. da er eines Bildes Iouis gedencet / welches die Censores mit solcher Arbeit zu zieren / verdingt hatten. Allda er auch meldet / dz man das miniam in grosser Anzahl in Hispania find / sey aber hart vñ vngeschlacht / das beste aber find man vber Ephelo in den Campis Cilbaniis.

Also sind die Mahler in allen Dingen / beydes ihrer Kunst vñ ihrer Arbeit halben zu loben / außgenommen / wenn sie vppigs Gemüths vnd Lust haben vppige Gemälde zu machen / als da die Fauni den Nymphis nachheilen / od sich die Satyri bey den Göttin finden / od wenn sie auch das Göttliche Wesen mit vnziemlichen vnd vngbürlichen Figuren mahlen wollen / oder Heiligen / beydes Manns vnd Weibs Personen / zu vnzüchtig mahlen / oder andere seltsame fantastische Figuren / od sonst nur vff einer Geigen daher fideln / vnd nur einerley machen können / wie Paulias Sycionius, welcher nichts als Kinder / vñ Pircicus, der nichts als Esel mahlen wolte, vnd Serapion, der nur die Scenas der Comedianten mahlete / dabey wir es auch lassen bleiben vnd sehen vns nach andern Professionen vmb.

A N N O T A T I O.

Von der Mahlerkunst findet man auch etwas bey Petro Victorio in seinen Variis Lectionibus, fol. 62. vnd 76. vnd Petro Crinito lib. 1. de Honestâ disciplina, cap. 11. Desgleichen Rhodigino, lib. 16. Antiq. Lect. cap. 23. Item in den Secretis Weckeri, fol. 798. Leone Baptista, vnd Philistrato.